

Werder-Fanclub holt sich Turnierpokal

KLEINFELDFUßBALL Im Neerstedter Finale überraschend „Boom-Boom“ gesch



So sehen Pokalsieger aus: Die Mannschaft vom Werder-Bremen-Fanclub jubelte kräftig.

BILD:

NEERSTEDT/PK – Wenn es bei Werder Bremen in der vergangenen Fußballsaison auch nicht so recht klappte wollte: Auf ihren Fanclub 27801 (WFC) können sich die Werderaner verlassen. Beim siebten Neerstedter Kleinfeldturnier auf dem Sportplatz in Neerstedt rief Holger Struve vom Veranstalterteam am Sonnabend die Mannschaft des WFC als Turniersieger auf. Entsprechend war der Jubel.

Im Finale schlug das WFC-Team die Mannschaft Boom-Boom aus Dötlingen nur knapp mit 1:0. Das eine Tor

aber reichte, um den flotten Durchmarsch der Dötlinger zu stoppen. Sie hatten die Vorspiele bis ins Finale ohne Mühen für sich entschieden. Viele meinten, hier schon den Turniersieger gesehen zu haben.

Die Kicker des Turnierzweiten gingen nicht mit leeren Händen nach Hause. Das Schiedsrichterteam Florian Düser, Marcel Thomas und Marco Bierans hatten die Dötlinger als fairste Mannschaft gesehen. Deshalb ging der Vosteen-Fairness-Pokal, der erstmals ausgegeben wurde,

auch an diese Mannschaft. Dazu gab es einen 50-Euro-Getränke-Gutschein.

Feiern ließ sich auch die einzige Frauenmannschaft. Der FC Huntlosen hatte sie ins Rennen geschickt. Struve dankte fürs Mitmachen und überreichte eine Flasche Sekt mit der Hoffnung, dass die Damen auch im nächsten Jahr wieder dabei sind.

Im Spiel um Platz drei konnte sich Vorjahressieger Sauer Power nach Neunmeterschießen gegen Lichtschutzfaktor O durchsetzen. Das Endergebnis rief Modera-

tor Fabian Kahl durchs Mikrofon.

Insgesamt hatten Mannschaften an kicker-Turnier bei Organisatoren Holger Peter Förster, Marco Eddy Janßen und Schauf freuten sich über die vielen Zuschauer und Getränkewagen und die Stimmung war auch für die Teilnehmer wohl gesorgt worden.

Die große Tombola der Gewinnen wurde ebenfalls genommen. Der Erlös der Tombola wird einem karitativen Zweck zugeführt werden.